

# Nutzung der Windkraft im WK 76 Spalt/Abenberg/Georgensgmünd

Erich Maurer, Windkümmerer, 13.03.2023



- Neutrale Beratungseinrichtung für die Region;
- **Kommunale Dominanz stellt Neutralität sicher;**
- **Vorsitzender ist Landrat Klaus Peter Söllner, LK Kulmbach;**
- Sitz der Gesellschaft in Kulmbach, Niederlassung in Nürnberg
- 20 Mitarbeiter: Ingenieure, Betriebswirte, Architekten, Techniker, Energieberater, Medienfachleute, Fachwirte für dezentrale Energietechnik, Pädagogen;





WINDKÜMMERER  
MITTELFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums  
für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



WINDKÜMMERER  
OBERFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums  
für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



WINDKÜMMERER  
NIEDERBAYERN

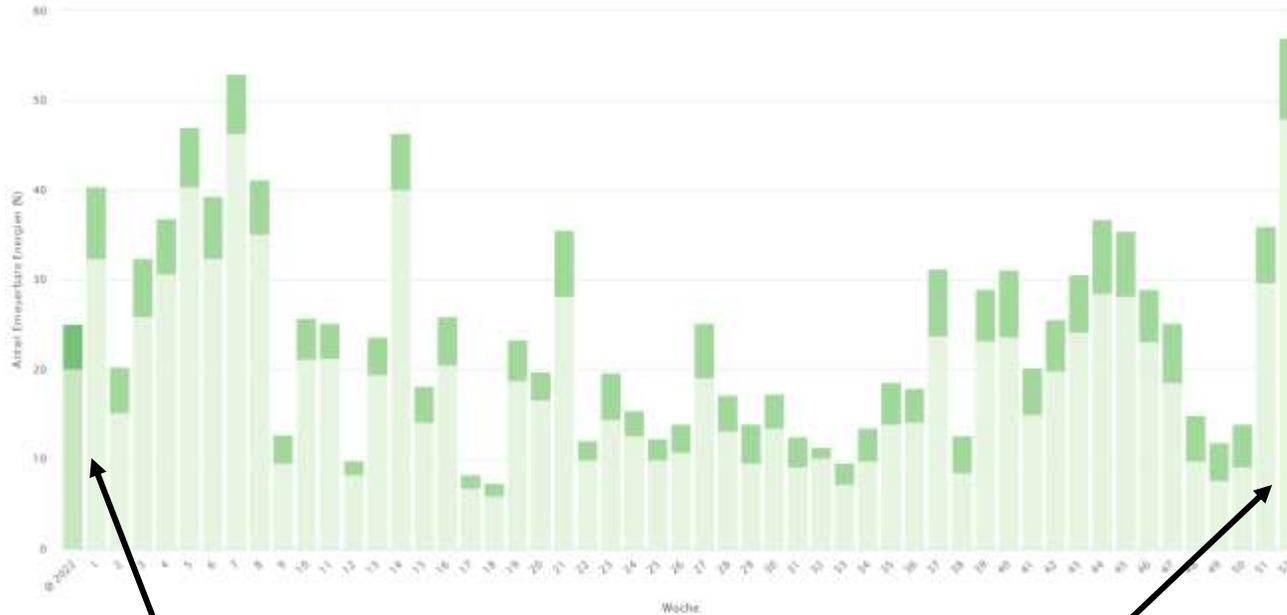
Regionaler Windkümmerer im Auftrag



Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Wöchentlicher Anteil der Windenergie an der öffentlichen Stromerzeugung in Deutschland 2022

Energetisch korrigierte Werte



**In Zukunft wird Heizen mit Strom sehr wichtig,  
somit Winterstrom der Windkraft unverzichtbar**

Quelle: Fraunhofer ISE, Energy Charts

Wöchentlicher Anteil der Solarenergie an der öffentlichen Stromerzeugung in Deutschland 2022

Energetisch korrigierte Werte



## Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergien an Land („Wind-an-Land-Gesetz“ – WaLG)

**Ziele:** bis 2030 80% des verbrauchten Stroms aus Erneuerbaren Energien, verbindliche Flächenziele 2,0% Bundesfläche, für Bayern 1,8%

→ **bis Ende 2027:** jede Planungsregion  
1,1% Vorrang-, Vorbehaltsgebiete, FNP/BPl.-Gebiete

→ **bis Ende 2032:** differenziert nach Planungsregion

- +- 1,8% Vorranggebiete, FNP/BPl.-Gebiete,
- MiFra ca. 2-2,2%

## Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergien an Land („Wind-an-Land-Gesetz“ – WaLG)

**Werden Ziele in Bayern nicht erreicht:** Ziele der Raumordnung, Landesplanung, FNPs können Windkraft nicht entgegen gehalten werden -> **Privilegierung gem. § 35 Abs. 1 Nr. 5 BauGB;**

**Werden Ziele in Bayern erreicht, keine privilegierte Zulässigkeit von WKA außerhalb der ausgewiesenen Gebiete, Bayern bleibt handlungsfähig in der planerischen Gestaltungshoheit**

- **Änderung der bayerischen Bauordnung, um mehr Ausnahmetatbestände für 10H zu schaffen, wobei 1.000m Abstand zu Wohnbebauung gelten soll:**
  - **in existierenden Vorbehalts- und Vorranggebieten, trifft für WK 76 zu**
  - Abstand bis 2.000m zu Gewerbe/Industrie, wenn Stromversorgung maßgeblich für diese Betriebe
  - Korridor von 500m zu vorbelasteten Gebieten (Autobahn, Haupteisenbahn, mehrstreifige Bundesstraßen)

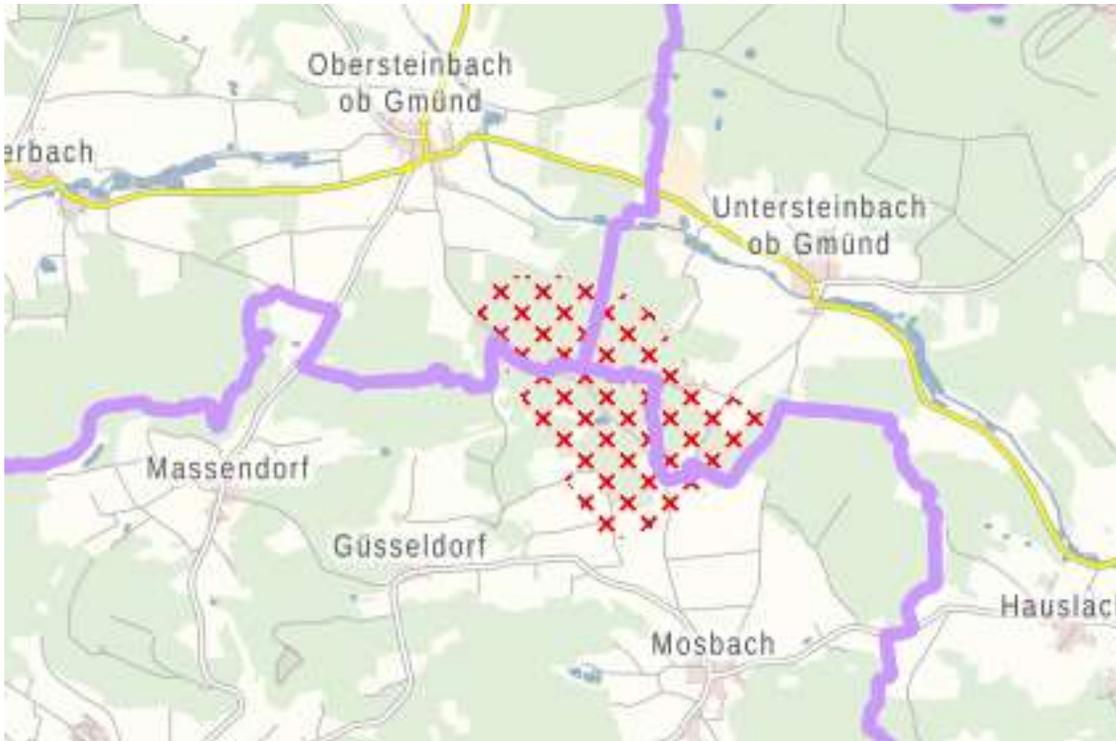
- Windkraft auf militärischem Übungsgelände
- Windkraft im Wald
- Repowering

Gesetzeskraft ab Mitte 2023

**Somit können Windkraftanlagen im WK 76 entstehen, ohne dass die Kommunen und Bürger Möglichkeiten der Beteiligung haben. Daher ist jetzt gemeinsames Handeln notwendig!!!**

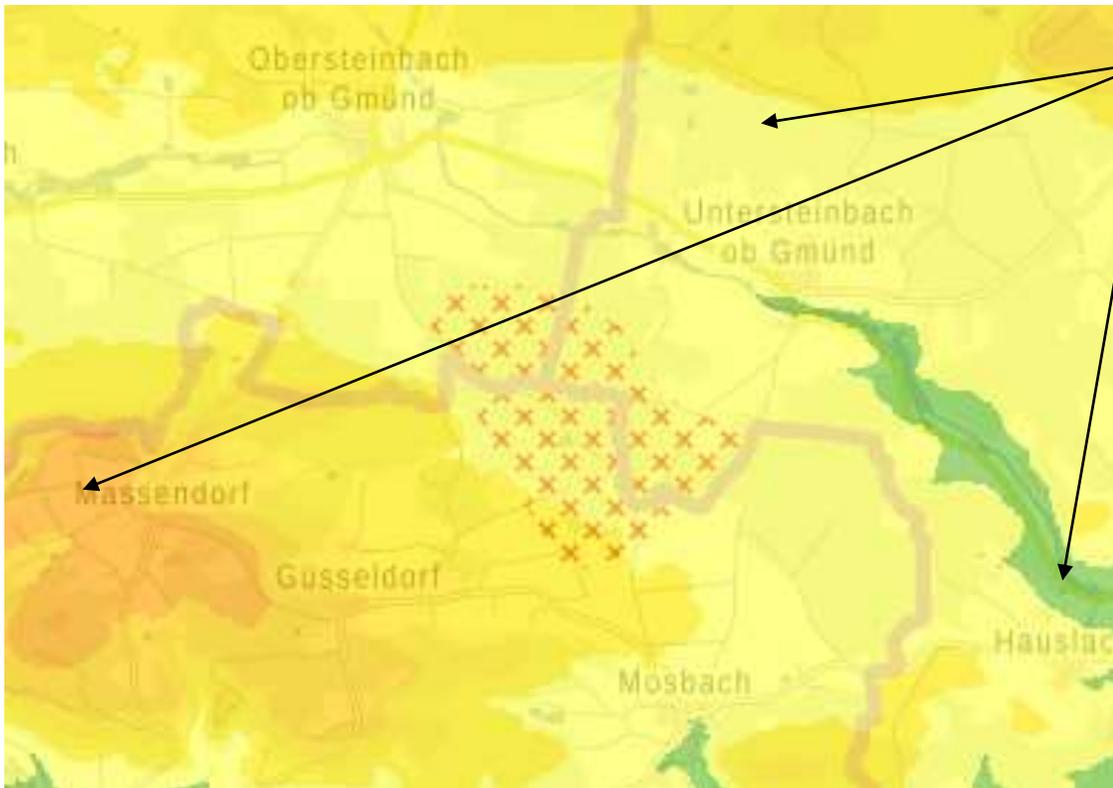
- 1. Bestehendes Windvorbehaltsgebiet WK 76 im Regionalplan vorhanden**
- 2. Durch neue Gesetzeslage Handlungsbedarf gegeben**
- 3. Kommunen möchten gemeinsam Bürgerwindpark errichten, daher Flächensicherungsvertrag zwischen Kommunen und Grundstücksbesitzern**

**Gleiches gilt für interkommunales Gebiet WK 77 zwischen Georgensgmünd und Röttenbach.**



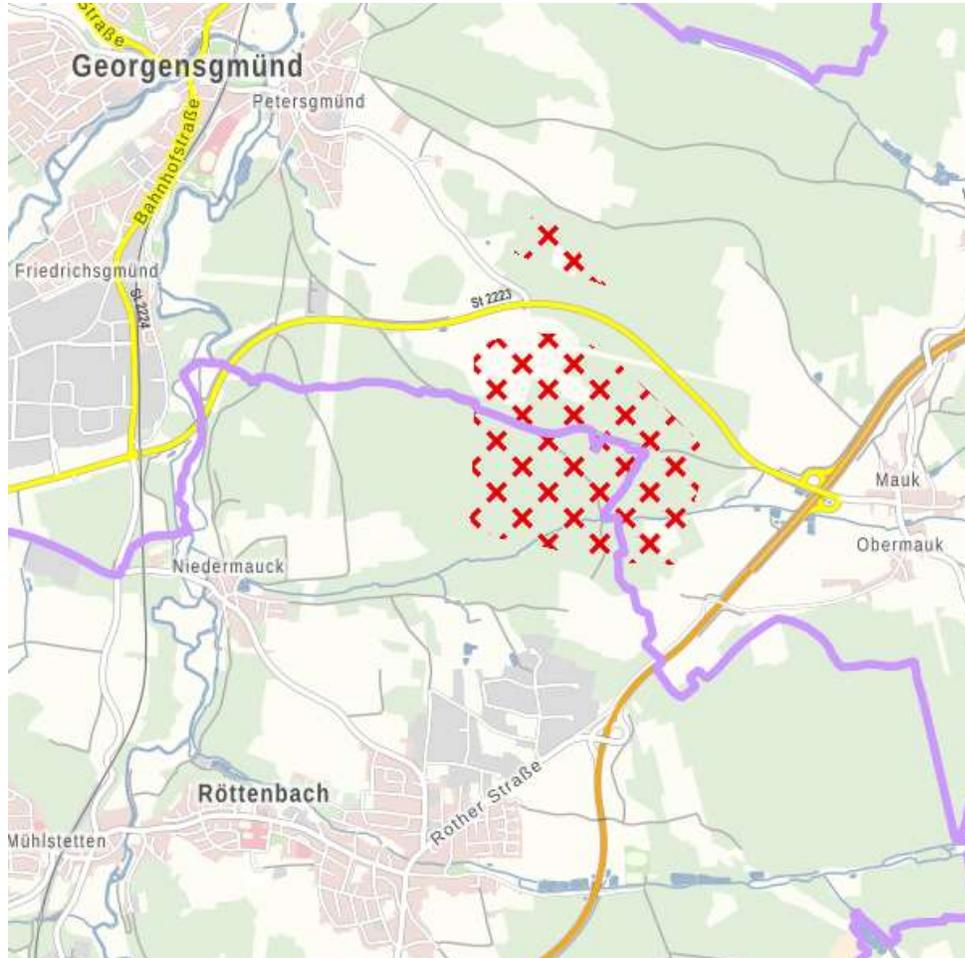
- Fläche mit ca. 150 ha
- Planung interkommunal sinnvoll, da Flexibilität/Anlagenzahl höher
- Abstände zu Gemeinden ca. 800 Meter
- Anlagen (Anzahl, Art, Höhe, Leistung) noch festzulegen

Quelle: Energieatlas Bayern



- Je dunkler die Flächen, desto besser die Windhöffigkeit;
- Werte im WK 76 schwanken zwischen 64% und 66% (Gütefaktor unter 1);
- Gebiete unter Referenzwert werden mit Korrekturfaktor ausgeglichen;
- Neue Anlagen mit 280m auch in diesen Gebieten wirtschaftlich;

Quelle: Energieatlas Bayern



- Fläche mit ca. 110 ha
- Planung interkommunal sinnvoll, da Flexibilität/Anlagenzahl höher
- Abstände zu Gemeinden ca. 800 Meter
- Nächstliegende Ortsteile durch Bundesstraße getrennt
- Anlagen (Anzahl, Art, Höhe, Leistung) noch festzulegen

Quelle: Energieatlas Bayern



Gütefaktor	60 %	70 %	80 %	90 %	100 %	110 %	120 %	130 %	140 %	150 %
Korrekturfaktor	1,35	1,29	1,16	1,07	1,00	0,94	0,89	0,85	0,81	0,79

## Zuschlagswert

Anzulegender Wert in Cent/kWh	6,75	6,45	5,80	5,35	<b>5,00</b>	4,70	4,45	4,25	4,05	3,95
	7,09	6,77	6,09	5,62	<b>5,25</b>	4,94	4,67	4,46	4,25	4,15
	7,43	7,10	6,38	5,89	<b>5,50</b>	5,17	4,90	4,68	4,46	4,35
	7,76	7,42	6,67	6,15	<b>5,75</b>	5,41	5,12	4,89	4,66	4,54
	8,10	7,74	6,96	6,42	<b>6,00</b>	5,64	5,34	5,10	4,86	4,74

**Im Flächenpachtmodell stimmen alle Grundstückseigentümer\*innen im gesamten Vorbehaltsgebiet WK 76 vor Festlegung der eigentlichen Standorte der Windkraftanlagen einem Pachtmodell zu, das durch verschiedene Pachthöhen die jeweilige „Belastung“ des Grundstückes durch die Windkraftanlage widerspiegelt.**

**Dies ermöglicht einem Projektierer eine optimale Standortfestlegung und erhöht das gegenseitige Vertrauen aller Beteiligten.**

- **Betrachtung Flächenpachtzahlung im Gesamtgefüge Bürgerwindpark  
(Grundstückseigentümer – Kommune – Bürger)**
  - **Pachthöhe noch nicht fixiert, hängt von vielen Parametern ab**
- **Privatwirtschaftliche Akteure können deutlich höhere Pachtzahlungen anbieten, aber andere Zielsetzung**

**a) Fundament, Kranstell- und Montagefläche, Flächenverbrauch für dauerhafte Wege und die Übergabestation bzw. das Umspannwerk:**

**30%** des Anteils am Stromerlös erhalten die Eigentümer, auf deren Vertragsgrundstücken WEA einschließlich Fundament und dauerhafte Kranstell- oder Montageflächen, dauerhafte Zuwegungen oder eine Übergabestation bzw. Umspannwerk innerhalb des Planungsgebiets gebaut werden.

**b) Abstandsflächen und Rotorrechte:**

**20%** des Anteils am Stromerlös erhalten zur Abgeltung eventueller Abstandsflächenübernahmen und der Einräumung des Rechts zum Rotorüberflug die Eigentümer der Vertragsgrundstücke innerhalb des bauordnungsrechtlichen Abstandsflächenradius und – soweit darüber hinausgehend – des Bereichs des Rotorüberflugs.

**c) Flächenausschüttung:**

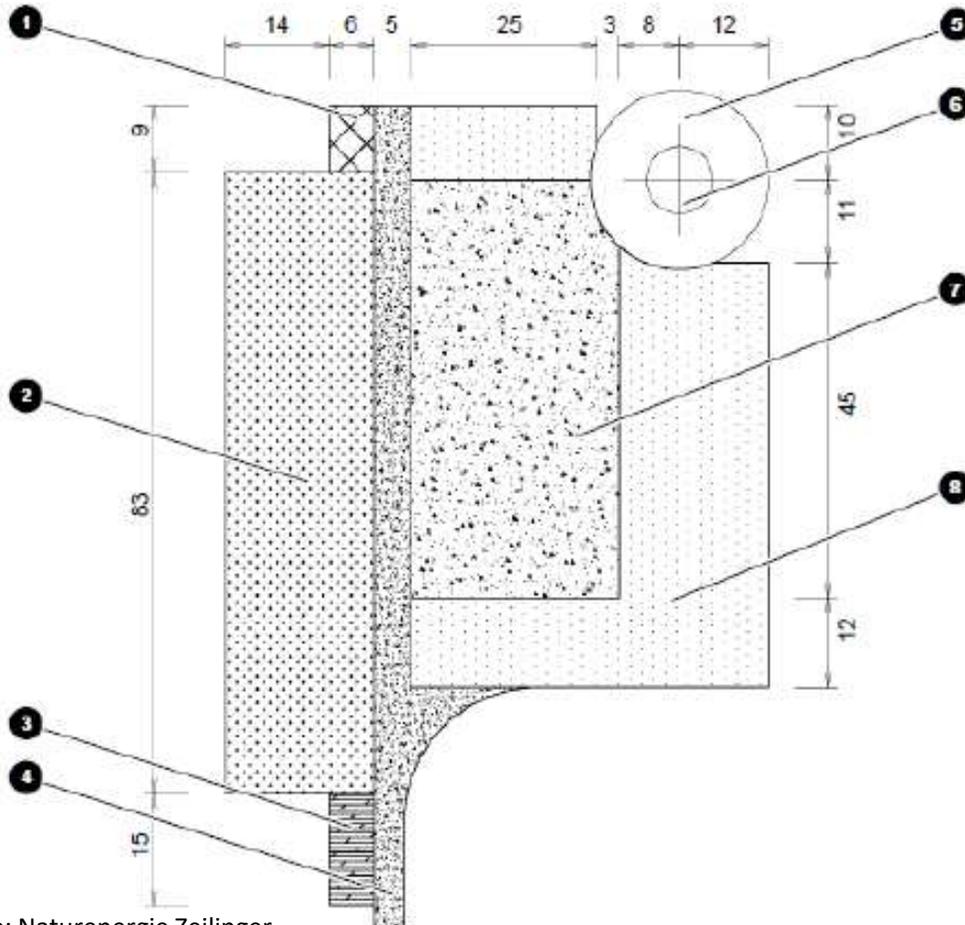
**45%** des Anteils am Stromerlös wird auf alle Eigentümer von Vertragsgrundstücken nach der Größe ihrer jeweiligen Vertragsgrundstücke innerhalb des Planungsgebietes verteilt. Flächenanteile, für die bereits eine Vergütung nach den vorstehenden Buchstaben a) oder b) ausbezahlt werden, werden für die Flächenausschüttung nach diesem Buchstaben c) nicht mehr berücksichtigt.

**5%** gemeinnützige Zwecke in den drei Kommunen



Quelle: Naturenergie Zeilinger

## 6.1 Arbeitsbereich am WEA-Standort



1. Müllsammelplatz
2. Lagerfläche
3. Parkplatz
4. Zuwegung
5. Fundament
6. Turm
7. Kranstellfläche
8. Montagefläche

Quelle: Naturenergie Zeilinger

§ 1	VERTRAGSGEGENSTAND .....	4
§ 2	NUTZUNGSRECHTE DER BETREIBERIN .....	4
§ 3	EIGENTUMSLAGE UND VERMIETERPFANDRECHT.....	7
§ 4	GRUNDBUCHRECHTLICHE SICHERUNG .....	8
§ 5	PFLICHTEN DES EIGENTÜMERS.....	9
§ 6	PFLICHTEN DER BETREIBERIN.....	10
§ 7	VERKEHRSSICHERUNGSPFLICHT UND HAFTUNG .....	11
§ 8	VERGÜTUNG.....	11
§ 9	VERTRAGSLAUFZEIT .....	14
§ 10	RÜCKTRITT, KÜNDIGUNG.....	15
§ 11	RÜCKBAU UND RÜCKBAUSICHERHEIT.....	17
§ 12	ÜBERTRAGUNG AUF DRITTE UND RECHTSNACHFOLGE.....	18
§ 13	EINTRITTSRECHT UND REGELUNGEN ZUGUNSTEN DER FINANZIERENDEN BANK .....	19
§ 14	ZUSATZVEREINBARUNGEN .....	20
§ 15	ABSCHLIEßENDE BESTIMMUNGEN.....	20

## Die Kommunen müssen im Prozess eine Schlüsselrolle übernehmen, weil:

- **Neutrale Moderatoren, die unterschiedliche Interessen ausgleichen können**
- **Notwendige Transparenz sicher stellen**
- **Risiko für Bürger minimieren**
- **Maximale Wertschöpfung für die Region garantieren**
- **Interessenausgleich zwischen den Kommunen sicherstellen**

## Heutige Informationsveranstaltung mit allgemeinen Infos

- Ende März Rückmeldung bzgl. Ihrer Bereitschaft zur Teilnahme an
  - [windkraft@georgensgmuend.de](mailto:windkraft@georgensgmuend.de)
- Zusendung und Prüfen Vertragsentwurf
- Informationsveranstaltung bzgl. der individuellen Vertragsausgestaltung in den jeweiligen Kommunen mit Rechtsanwaltsbüro
- Klärung der offenen Punkte
- Vertragsunterzeichnung

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



### Energieagentur Nordbayern GmbH Erich Maurer

Geschäftsstelle Nürnberg  
Fürtherstraße 244a  
90429 Nürnberg

Tel.: 0911 / 99 43 96 – 1  
Fax.: 0911 / 99 43 96 – 6  
E-Mail: maurer@ea-nb.de

[www.energieagentur-nordbayern.de](http://www.energieagentur-nordbayern.de)